

Walhalla jubelt über Erstligaverbleib 6 zu 2 gegen Schweinfurt

REGENSBURG (odw@): Kegeln

Jubel herrschte bei der SG Walhalla nach dem 6 zu 2 Erfolg über den ESV Schweinfurt über den damit gesicherten Erhalt der ersten Bundesliga.

Insgesamt zeigten die Gäste mit einer Palette von 516 bis 539 Kegel gegenüber 490 bis 566 der SG die ausgeglichene Teamleistung. Die SG hatte jedoch die besseren Einzelspielerinnen und führte im ersten Drittel 2 zu 0 bei 51 Guten. Im zweiten Drittel gab es ein 1 zu 1 mit der Erhöhung des Vorsprungs auf 71 Kegel. Im Schlussabschnitt verloren die SG Frauen zwar 25 Kegel, bei einem erneuten 1 zu 1 nach Sätzen stand jedoch der viel umjubelte Sieg fest.

Sandra Plan kam nach einem schnellen Satzverlust immer besser ins Spiel und legte gegen Anja Willacker, nach einer Serie von 122, 130, 149 und 163 bei einem Gesamt von 564 zu 520 den Grundstein zum Erfolg der Gastgeberinnen. Sabrina Hoffmann musste parallel gegen Christina Neundörfer kämpfen, holte aber nach 2 zu 2 Sätzen durch ein Gesamt von 527 zu 520 den begehrten Mannschaftspunkt.

In der Mittelpaarung schien das Spiel nach einem 0 zu 2 Rückstand von Tanja Seifert, trotz guter 130 und 140, gegen Kerstin Trinklein zu kippen. Seifert kämpfte sich jedoch mit 150 zu 118 ins Spiel zurück. Nach abschließenden 146 zu 141 erzielte die SG lerin am Ende mit 566 Tagesbestleistung und holte den vorentscheidenden Mannschaftspunkt für ihr Team. Ihre Partnerin Sandra Brunner musste gegen Anke Ruhl nach 2 zu 2 Sätzen durch ein Gesamt von 519 zu 526 abgeben. Im Schlussabschnitt kam Tamara Burgis gegen Susanne Stretz nicht ins Spiel und wurde nach 36 Schub gegen Melanie Zebunke ersetzt. Es reichte dennoch nicht zum Punkt, der nach 1 zu 3 Sätzen und einem Gesamt von 490 zu 516 an die Gäste ging. Silvia Schindler schien nach einer 2 zu 0 Führung gegen Christine Hubmann den Sack schnell zu machen zu können. Hubmann erzielte zwar noch den Satzausgleich, musste sich aber am Ende mit einem Kegel Unterschied bei einem Gesamt von 532 zu 531 geschlagen geben. Das Spiel selbst geriet allerdings nicht mehr in Gefahr, da die SG am Ende doch mit 3198 zu 3152 das höhere Gesamtergebnis aufwies.

Trotz 475 Auftakt von Linda Trimpl mussten die SC Landesliga Frauen in Langenzenn eine 2636 zu 2743 einstecken. Nach zwei Dritteln lagen die BSC Frauen in der Regionalliga gegen Speinshart 67 Kegel in Front. Trotz 478 von Daniela Müller unterlagen sie jedoch dem Schlussansturm der Gäste noch mit 2606 zu 2594. Keine Mühe hatte die SG Walhalla II beim 2498 zu 2357 über den TSV Hemhofen. Tagesbeste war Petra Bornschlegl mit 456 Kegel.

U 18 Bayernliga Schlusslicht Regensburg zeigte gegen den ungeschlagenen Tabellenführer Bamberg eine gute Leistung, musste aber dennoch mit 2019 zu 2074 passen. Bester war Martin Atzberger mit 540 Kegel. (odw)

Frauen: Bundesliga 120 Wurf: Walhalla – Schweinfurt 6:2; Amberg – Bamberg 0:8; Stuttgart – Pirmasens 1:7; Liedolsheim – Schrezheim 1:7.

Tabelle:

1. Victoria Bamberg	103,5	30:0
2. KV Liedolsheim	69	20:10
3. KC Schrezheim	68	19:11
4. Pirmasens	73,5	18:12
5. Walhalla Regensburg	69	18:12
6. Schweinfurt	62	17:15
7. SKK Helmbrechts	34	8:22
8. Stuttgart Nord	37	4:26
9. FEB Amberg	28	2:28

SG Walhalla - Schweinfurt: S. Plank 1:0; 564:520; S. Hoffmann 1:0; 527:520; S. Brunner 0:1; 519:526; T. Seifert 1:0; 566:539; T. Burgis/ M. Zebunke 0:1; 490:516; S. Schindler 1:0; 532:531; Mannschaftspunkte 4:2; Gesamtkegel 3198:3152; MP 2:0; Gesamt MP 6:2.

Amberg - Bamberg: L. Schnaus/S. Segerer 0:1; 475:577; D. Schwaiger 0:1; 502:517; J. Rösch 0:1; 524:594; T. Baumer 0:1; 492:550; M. Pauser 0:1; 513:589; T. Immer 0:1; 501:525. Mannschaftspunkte 0:6; Gesamtkegel 3007:3352; MP 0:2; Gesamt MP 0:8.

Statistik SG Walhalla:

Sandra Plank 122:126; 130:126; 149:139; 163:129; Gesamt 564:520; 1:0;
Sabrina Hoffmann 134:138; 135:114; 128:123; 130:145; Gesamt 527:520; 1:0;
Sandra Brunner 133:126; 124:127; 135:126; 127:147; Gesamt 519:526; 0:1;
Tanja Seifert 130:134; 140:146; 150:118; 146:141; Gesamt 566:539; 1:0;
Silvia Schindler 135:127; 133:121; 136:139; 128:144; Gesamt 532:531; 1:0;
Burgis/Zebunke 116:122; 130:125; 124:132; 120:137; Gesamt 490:516; 0:1;
Gesamt: MP 4:2; Gesamtkegel 3198:3152; 2:0; Gesamtpunkte 6:2.